

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 08. Juli 2022 / cp

Renommiertere Stars und verheißungsvolle Projekte

Die Eigenveranstaltungen der Glocke in der Saison 2022/23

Die Glocke, Bremen traditionsreiches Konzerthaus im Herzen der Stadt, hat zwei bewegte Jahre mit der Corona-Pandemie hinter sich, blickt aber angesichts der aktuellen Situation optimistisch der neuen Saison entgegen. Mit großer Freude geben dementsprechend Konzerthaus-Chef Jörg Ehntholt und sein Team die Eigenveranstaltungen der kommenden Spielzeit bekannt. „Gerade in krisengeschüttelten Zeiten wie diesen bietet ein Konzertbesuch in der Glocke eine willkommene Auszeit – für Momente der Entschleunigung, der Einkehr und des Kraftschöpfens! Darum lade ich herzlich dazu ein, sich auf musikalische Darbietungen zu freuen, die bereichern, stärken und neue Energie für den Alltag schenken können“, so Ehntholt. Derzeit ist nach der traditionellen Sommerpause die Durchführung aller Veranstaltungen – wie auch schon in den vergangenen Wochen – ohne größere Hygiene- und Sicherheitsregeln vorgesehen. Da aber die weiteren Entwicklungen nicht vorhersehbar sind, wird die Glocke wie gehabt auf ihrer Internetseite tagesaktuell darüber informieren, falls kurzfristige behördliche Anordnungen für den Konzertbesuch zu berücksichtigen sein sollten.

GLOCKE Vokal, GLOCKE Spezial und GLOCKE JAZZnights – das sind auch in der kommenden Saison die Aushängeschilder, mit denen die Betreibergesellschaft das Angebot des Konzerthauses bereichert. Dazu kommen die vielseitigen Angebote von „Musik im Ohr“, der Abteilung für Musikvermittlung, die für Groß und Klein aufregende Entdeckungstouren durch die Glocke und ihre spannenden Klangwelten bereithält.

Die Reihe **GLOCKE Vokal** ist seit jeher Garant für Gesangskunst auf höchstem Niveau. Die amerikanische Star-Mezzosopranistin **Joyce DiDonato**, die laut der New York Times über eine „Stimme wie 24 Karat Gold“ verfügt, ist bekannt für ihre ausgefeilten Konzeptalben und darauf aufbauenden Konzertprogramme – wie in Bremen zuletzt 2012 mit „Drama Queens“. Ihr neues Programm „**Eden**“ liegt ihr besonders am Herzen, möchte sie damit doch für die Schönheit und Fragilität unseres Planeten sensibilisieren. Die Vision ihres Projekts beschreibt sie wie folgt: „Eine musikalische Erkundung durch die Jahrhunderte, um ein neues Eden aus uns selbst heraus zu erschaffen“. Mit Arien und Liedern spannt Joyce DiDonato einen Bogen von Francesco Cavalli, Georg Friedrich Händel und Christoph Willibald Gluck über Gustav Mahler und Richard Wagner bis zu Charles Ives und der Oscar®-prämierten Komponistin Rachel Portman. Begleitet vom Ensemble **Il Pomo d’Oro** unter **Maxim Emelyanychev** wird so am **Dienstag, 13. Juni 2023**, die Erinnerung an das Paradies und die Perfektion der Schöpfung zum bezwingenden Appell für mehr Nachhaltigkeit.

Die Reihe **GLOCKE Spezial** repräsentiert die Welt der Unterhaltung im besten Sinne des Wortes. Zum Auftakt am **Freitag, 14. Oktober**, kommt mit **Chilly Gonzales** erneut einer der

vielseitigsten, schillerndsten und humorvollsten Künstler der internationalen Musikszene. Mit seinem schon legendären Bühnenoutfit aus Pantoffeln und Morgenmantel folgt der aus Kanada stammende Pianist und Komponist augenzwinkernd seinem eigenen Credo: „Ich verwandle jede Bühne in mein Wohnzimmer“. Ihr Glocke-Debüt gibt am **Samstag, 19. November**, die Sängerin **Ana Moura**. Mit ihrer warmen Alt-Stimme holt sie die tief in der portugiesischen Seele verankerte Musik des Fado in die Gegenwart. **MIKIs Takeover! Ensemble** wiederum bestreitet am **Donnerstag, 26. Januar 2023**, bereits sein fünftes Glocke-Gastspiel. Nach Maxim, Joy Denalane, Max Mutzke und Max Herre nimmt nun die in Berlin ansässige Singer/Songwriterin **Alexa Feser** die Herausforderung an, eine Auswahl ihrer Songs in neu abgestimmten Arrangements mit MIKI und seinem Kammerensemble unplugged zu interpretieren. Zu ihrem 20. Bühnenjubiläum im Jahr 2020 hat **Mariza**, die populärste Fado-Sängerin der Gegenwart, entschieden, sich für ihr neues Album vor der berühmtesten Fadista aller Zeiten, Amália Rodrigues, zu verneigen. Bereits für das Frühjahr 2022 geplant, ist ihre Hommage „Mariza canta Amália“ nun am **Dienstag, 14. März 2023**, zu erleben.

Den Start der **GLOCKE JAZZnights** am **Samstag, 12. November**, bestreitet mit Pianist **Michael Wollny** einer der wenigen deutschen Jazzmusiker mit dem Prädikat Weltklasse. Im **Trio** mit seinen beiden Mitstreitern, Schlagzeuger **Eric Schaefer** und Bassist **Tim Lefebvre**, entstehen aus der spontanen Musizierfreude heraus unvorhersehbare, hochenergetische Spannungsfelder zwischen Komposition und Improvisation. Am **Freitag, 17. Februar 2023**, kommen vier Ausnahmetalente, die unter dem Titel „**The Art of the Duo**“ als zwei musikalische Paare ihre tiefe Seelenverwandtschaft zelebrieren: Trompeter **Nils Wülker** und Gitarrist **Arne Jansen** sowie Pianistin **Julia Hülsmann** und Vibraphonist **Christopher Dell**.

Komplettiert wird das Programmangebot um ein **GLOCKE Sonderkonzert**, das am **Sonntag, 23. Oktober**, das **International Youth Symphony Orchestra Bremen** gestaltet. **Martin Lentz** bündelt die Energie der jungen Teilnehmenden aus den verschiedensten Teilen der Welt zu einem beeindruckenden musikalischen und emotionalen Erlebnis. Auf dem Programm stehen das Violinkonzert von Jean Sibelius (Solistin: Mirjam Rikus) sowie die 1951 in Kiew uraufgeführte 3. Sinfonie des ukrainischen Komponisten Boris Lyatoshynsky.

Daneben bietet die Abteilung „**Musik im Ohr**“ wieder zahlreiche Veranstaltungsformate für Groß und Klein: die beliebten **Sitzkissen-** und **Sockenkonzerte**, eine **Astrid-Lindgren-Lesung mit Musik**, die **Ohrwurm-Konzerteinführungen**, die **Familienkonzerte**, ein **inklusives Herbstferienprogramm** mit Blick hinter die Kulissen und das Konzert „**Game Symphony**“ mit Videospiele-Musik.

Der **Kartenvorverkauf** für alle Veranstaltungen **läuft ab sofort** (Ticket-Service in der Glocke, Tel. 0421 / 33 66 99, Mo-Fr 12-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr, www.glocke.de).

Weitere Informationen für die Redaktionen:
Glocke Veranstaltungs-GmbH, Carsten Preisler,
Tel. 0421 / 33 66-660, E-Mail: preisler@glocke.de